

Zeitsprache 2. Hälfte Januar 2019 (rote Schrift ist das Neue jedes Mal)

*„Künftig wird man prüfen, wie weit jemand beim Betrachten eines Zusammenhanges **erlebt** – nicht klügelt oder spekuliert. **Im Erleben selbst liegen die Quellen, aus denen die Erkenntnisse heraus fließen.**“ (Rudolf Steiner zu Ehrenfried Pfeiffer, in: Alla Selawry, „Ehrenfried Pfeiffer“)*

*„Die wahre Meditation aber ist ein Vollziehen des geistigen Willens, der den Zeitgeist in sich trägt. ... **Geistige Welten wollen heute in das irdische Geschehen hineinwirken, aber sie können dies nur, wenn durch menschliche Meditation Raum dafür geschaffen wird.** ... wenn auch im Äußeren scheinbar wenig erreicht werden wird: was auf solche Weise geistig geschaffen wird, das bleibt, das behält seinen Wert für die Zukunft.“
(GA 266c, S. 459 – Mitteilung aus einem Gespräch mit Rudolf Steiner von Ernst Lehrs)*

In dem traditionellen Jahr des MERKUR !

Mit dem zu Silvester gefundenen Motto für 2019

„Aufrecht-leichtgängig mitten durch die Verneblungen schreiten, aus Oben Mitte haltend, Raum nehmen für Mitsein mit Geistverein, Mensch und Natur - im vereinten Wahrnehmen.

Elementarwesen beginnen mit uns zu forschen, hohe Wesenswelten bleiben direkter nahe, Tiefer, höher und umfassender will die geistige Welt sich offenbaren in unserem Ich-Tun.“

**So sind wir in der 2. Hälfte des Januar:
in der Zeit, in der elementarisch dieses geschieht
(bitte meditativ vergleichen draussen in der Natur!):**

(3. Viertel) Auch wenn kosmische Gedanken und Kristallisationskräfte noch nachklingen im Erdeninneren und im Ätherischen; mit erweckender Absichtenfrische expandiert das Erdenseelische den Umkreis-Höhen entgegen und breitet sich sanft ummantelnd über dem Physischen aus

(4. Viertel) Die zarte neue Erdenseele atmet geöffnet aus und sensibilisiert alle Seelen auf Erden; aber die kosmische Imprägnierung klingt weiter nach - bis hinein in das Ätherische in der Physis prägend und schon weckend im Ätherischen

Eine spezielle Aufmerksamkeit könnte in dieser Zeit dem Folgenden gelten:

Von Mitte Januar bis Mitte Februar ist die Erde am wenigsten teresstrisch, sie ist auf Weihnachten hin „ganz Mond geworden“, Wie Steiner in seiner Weihnachtsimagination sagt, sind die geistig-kosmischen Sternwirkungen jetzt im Erdesein angekommen, wo sie nun nachwirken. Es herrscht eine enorme Sensibilität im Erdgeist, „der wirklich eine solche persönliche Wesenheit ist, wie wir selber ...“ (GA 157, 20.04.1915).

Es ist wie nach der Empfängnis nun eine Geburtszeit, in der alles sich neu regende Leben sein Horoskop eingepägt bekommt, bevor es wirklich aktiv austritt aus der Physis – der ausatmenden Erdenseele nachziehend.

Dies ist auch eine Zeit in der „die Erde ihre größten Kräfte, welche namentlich am meisten in der Erde konzentriert sind, entfaltet“, und wir – wie die Landwirte – die Erdenatur meditativ, über das Seelische und den Stickstoff draussen, segnend imprägnieren können. Die Beobachtungen dazu sind noch nicht abschliessend durchdrungen. Darum sollte nun besonders wahrgenommen werden, um hier weiter zu kommen!

Rudolf Steiner beschreibt dazu, dass zu dieser Zeit die besondere letzte kristallisierende kosmische Einstrahlung erst in den unteren Mineralschichten „ankommt“ (siehe Rudolf Steiners Aussagen zur Erdseele und zum Erdgeist im Winter und zu Weihnachten, z. B. im Weihnachts-Advice). Kurz danach empfiehlt er – auf Anfrage - zu dieser Zeit meditative Konzentrationsübungen gegen Parasiten zu tätigen:

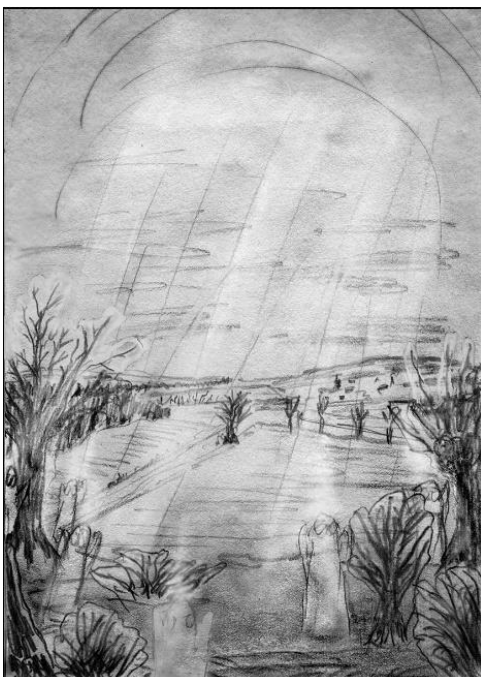
„Wenn man insbesondere an dem Zeitpunkt, der von Mitte Januar bis Mitte Februar liegt, wo die Erde ihre größten Kräfte, welche namentlich am meisten in der Erde konzentriert sind, entfaltet, wenn man da sich sozusagen eine Festeszeit festsetzen würde und da eben solche Konzentrationen vornehmen würde, dann würden schon sich Wirkungen zeigen können. ... Man muß wissen, daß es etwas ganz anderes ist, ob man in der Mittwinterzeit oder in der Hochsommerzeit eine Konzentrationsübung macht.“

(GA 327, Landwirtschaftlicher Kurs, Fragenbeantwortung vom 12. 06.1924; siehe darin auch den Vortrag vom 12.06.1924)

Der Menscheneinfluss meditativer Art wirkt in dieser offenen, letzten Einstrahlungs-Ankommenszeit besonders stark. Man muß hier in der Praxis erprobend schauen, in welche Richtung man nun meditieren will.

Dritte Januarwoche

Ausatmungsbeginn der Erdenseele



Im Physischen

Es herrscht noch das leere Bild. Doch wirkt alles - im Vergleich zu den zwei Wochen vorher - in der Struktur gelöster.

Im Ätherischen

Die Äther verbleiben - etwas aus der kristallinen Geistprägung der Weihnachtszeit gelockert weitgehend im Physischen.

Im Vitalitätsartig-Seelischen

Aus den Oberflächen des Physischen, besonders der Bäume, wölbt sich das Astrale heraus. Zum Ende der dritten Januarwoche zeigt sich der über die physischen Oberflächen herausgetretene, seelisch intensivere Raum schon kleinkinderhoch.

Im Charakterartig-Seelischen

Es wächst eine geistig offenherzige Erhebung des Seelischen. Speziell in den Wäldern kommt es etwa vom 16. bis 19. Januar zu großen präsenten Seelengesten, die wie mit großen Augen wie nach oben und in die Weite taxieren: «Ist die Luft rein?!?», «Kann ich da hineingehen?!?»

Im Würdeartig-Seelischen

Besonders gegen Abend ist im Erdenumfeld ein tiefbestimmtes Aufnehmen der Erden-Himmelsvermittlung zu erleben.

Seelisch beobachtend hineintastend wird eine innerlich geistige Absicht für die baldige Frühlingseröffnung deutlich.

Im Geistig-Wesenhaften

Unten in der innerphysischen Elementarwesenwelt wird die neu erwachte Aufmerksamkeit nach außen und oben immer stärker. Die geistig-seelische Präsenz der Engelshierarchien zieht - sauglockenartig hochgesogen - wieder von der Erde weg -oben ins Himmelsrund zurück in die «Seligkeitsheimat».

Zugangsbeispiel

Mit einem die Jahreszeiten vergleichenden Blick auf Baumstämme und Äste (beispielsweise von Eichen) kann das astrale Hervorkommen erlebbar werden. Besonders spür-und anschaulich ist das um Astaustritte herum. Auch beim Taxieren des Bodens und der Sträucher und Bäume über die Landschaft hin ist es wahrnehmbar.

Schattenausdruck des Zeiterlebens

Diffus kann dieser Zwischenzustand als ungreifbar, als «Nichts-Halbes und Nichts-Ganzes» an uns vorbeigehen und insgesamt eine Seelenleere entstehen lassen.

Feier dieser Zeit

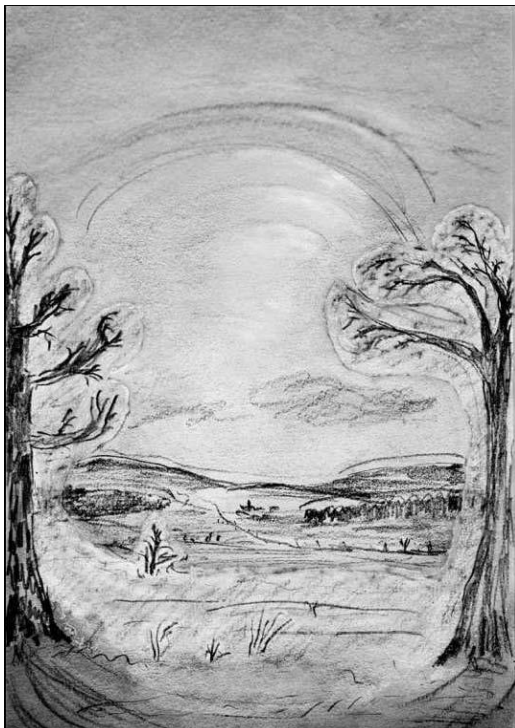
Der Augenblick des zarten und doch so großartigen Neuanfangs des Ausatmungsprozesses der Erde kann uns sehr berühren.

Nur durch ihn kann ja alles überlebenswichtige vegetative Geschehen des neuen Sprossens, Blühens und Fruchtens dem Atem in die Höhen nachfolgen.

Die bezaubernde Fragilität des Geschehens miterlebend und in uns würdigend, können wir unsere Wächternatur gegenüber der Erdenunschuld feierlich wahr und annehmen.

Vierte Januarwoche

Sensible Einprägungen durch die Hingabe der Erdenseele



Im Physischen

Das zuvor leer wirkende Landschaftsbild bekommt etwas Waches und leicht Sensibles.

Im Ätherischen

Das vom Astralischen und Geistigen in den letzten Wochen komprimiert festgehaltene Ätherische erfüllt nun gelöst-expandierend die physischen Ätherträger im Erdboden und der Pflanzenwelt.

Im Vitalitätsartig-Seelischen

Aus der Erde und allen Oberflächen der Bäume und Sträucher ist der Erdenseelenatem ausgetreten und steigt wie eine lichtsensible Hülle bis übermannshoch in die Umwelt.

Im Charakterartig-Seelischen

Im «Leerraum» zwischen Erde und Himmel begegnen der offenen und imprägnierfähigen Erdenseele die kosmischen Gedankenbilder alles Irdischen in geistiger Art.

Im Würdeartig-Seelischen

Im Würdeseelischen ist etwas Wissendes anwesend. Es ist das Wissen, dass der jetzige hochsensible

Öffnungszeitraum der Erdenseele auch die höchste Aufnahmemöglichkeit für die kosmischen Urbilder des Umkreises bedeutet. Diese tragende Weisheit wirkt auch intentional -die Öffnung dirigierend auf das Geschehen ein.

Im Geistig-Wesenhaften

Das Erdenmutterwesen Persephonea (vgl. Rudolf Steiner: «Weihnachtsbetrachtung: Das Logos-Mysterium», in: *Anthroposophische Leitsätze, GA 26*) sieht ernst-berührbar, aber auch kraftstrotzend dem kommenden Geschehen und den Höhen entgegen.

Mit der Erdenseele beben auch die Gruppenseelen der Steine, Pflanzen und Tiere intensiv hinaus.

Der gefassten und stillen Gnomenwelt werden in der Öffnungsausrichtung -ins Vegetationsjahr hinein - alle Zukunfts-Urbildqualitäten der Pflanzen nachhaltig einprägend bewusst.

Sie vermitteln diese - ein seelisches Vorbild gebend - dem Äther im Keim-Wurzel-Bereich der Erde.

Zugangsbeispiel

Beim Überblicken der Landschaft kann die expandierende sensible Hülle der Ausatmungsastralität der Erde erlebt werden. Betrachtet man einen Granitfindlingshaufen, einen einheitlichen Kiefern-, Birken- oder Buchenwald, eine Pferde-, Kuh- oder Schafherde, kann beim Ertasten des «Gesamtklimas» die veränderte Virulenz der Familien- oder Gruppenseelen zugänglich werden.

Schattenausdruck des Zeiterlebens

Die öffnende Sensibilität im Umfeld kann seelisches Versinken in innere Schwächen fördern.

Feier dieser Zeit

Die berührende Begegnung des irdischen und menschlichen inneren Strebens mit dem Zukunftskosmos kann erlebbar und bewusst gemacht werden.

Die auffälligste Sprache im Kosmos zeigt:

Es gehen alle Planeten vorwärts!!! Das Zeiterleben könnte rasant sein!

Nun geht es erst auf den mehr ätherisch weitend wirksamen Vollmond – als luziferisch wirkende, in Europa sichtbare Mondfinsternis - am Mon. 21. um 6.16. zu und dann auf den mehr astralisch einsam wirkenden Neumond, am Mon. 04. Februar um 22.05.

Am Vollmond-Mondfinsternistag Mon. 21, wirken auch noch zwei Quadraturen:

- Venus – Neptun um 05.00 (desillusionierende oder illusionierende schräge Sprache)
- Mars - Saturn um 13.00 (Sture prinzipienreiterisch strenge Sprache)

Am Fr. 25 um 19.00 haben wir das sehr produktive Trigon von Mars mit Jupiter!

Dann geht es auf die Hintergrund-Hochspannung von Mars Quadratur Pluto am Sa. 02. Februar um 4.15. zu

Vier bzw. fünf Planeten stehen astronomisch im Wasserzeichen, so dass es erfahrungsgemäß oft feucht und bedeckt wirken könnte. Bei entsprechender Kälte könnte es viel Schnee geben.

Am Morgen des Don 31., sieht man, bei Sicht, den lichten Dreiklang von Jupiter, Venus und Mond am Morgenhimmel!

„...wir müssen verstehen lernen die Sternkonstellationen und ihren Einfluss auf das, was auf Erden geschieht. Dann nähern wir uns der Sprache, die Christus gesprochen hat.“

(Rudolf Steiner, GA 220, 21.01.23)

Es sprechen im Sozialgeschehen

(Violett: noch aktuelle alte Informationen, Rot: aktuelle neue Informationen)

Nicht zu vergessen hier: Ungutes mindestens „richtig-denken“!(Anregung R. Steiners) :

Neuerungen/Phänomene:

Die vielen weltweit täglich in die Medien und Gemüter hineinwirkenden nicht-kohärenten Hohlheiten der aufrecht erhaltenen Lügen und Primitivitäten von (mit-)regierenden Parteien und Machtpolitikern erreicht einen vorläufigen Höhepunkt.

Die trotz scheinbarer demokratischer Kontexte angewachsene öffentliche Fülle von Verklumpungen kalt-leerer Ahrimanräume wird 2018 zum Wiedereinatmen der Erdenseelen als unheimliche Entleertheit in der Erdenseelenhülle meditativ deutlich spürbar.

Der Mensch kann sich aufgefordert fühlen, auf allen Erdkreisen mit feinem reinigenden Christusfreudeblick auf die früher oder später wirksam werdenden wahren Menschenherzen den Sozial- und Naturraum zu durchtränken.

„Und mit dem Christus in richtiger Weise in uns beleben wir alles Licht auf Erden um uns herum, tragen Leben in das tote Licht hinein, wirken selber belebend auf das Licht“, so Steiner (GA 218, 23.10.22).

In diesem abermaligen Aufbegehren des Antichristen braucht es die Christus-Leib-bildenden Kräfte von uns Menschen: unser aktiv durchschauendes Staunen (ob des verborgenen Guten), unser aktiv liebendes Mitleiden, unser aktives Gewissenserleben (siehe GA 133, S. 113ff).

Mit Blick auf die eigentlich anliegende empathisch-schauende Michaelkultur kann gegenüber den tumb-unbewussten Einzel- und Gruppen-Gefangenschaften viel bewirkt werden! Jeden Morgen und Abend, die Sozial- und Naturwelt so oder ähnlich in den liebenden Christusblick nehmend, können wir einen Teil der nur dem Menschen zugetrauten spirituellen Arbeit tun.

„Ärzte der New York University School of Medicine haben eine unglaubliche Entdeckung gemacht: Sie haben ein neues „Organ“ im menschlichen Körper entdeckt. Eigentlich war es als Interstitium, also Zwischenraum, bekannt“. Es besteht aus dunklen Bänder und hellen, mit Flüssigkeit gefüllten Zwischenräumen, die bisher keine Beziehung zu den Organen aufweisen.

Siehe: <https://www.gmx.net/magazine/gesundheit/aerzte-entdecken-organ-menschlichen-koerper-32892008>

12 neue Jupitermonde wurden entdeckt:

<https://edition.cnn.com/2018/07/17/us/jupiter-12-new-moons/index.html>

<https://edition.cnn.com/2018/07/17/us/jupiter-12-new-moons/index.html>

Waldorfpädagogik-Vermittlung findet erstmals im Rahmen der (evangelischen) Kirche statt (in Österreich) – eine historische Öffnung?: <https://evang.at/kph-wienkrems-neuer-schwerpunkt-waldorfpaedagogik-ab-herbst-2018/>

Ein Literatur Nobelpreisträger lässt die Folgen seiner Christusbegegnung dokumentieren: Bob Dylans “Trouble in Mind” CDs, DVD und das Buch von Clinton Heylin: „Trouble in Mind“. Siehe auch hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=YgmQ-PtSOPc>

<http://www.wbur.org/artery/2017/11/13/bob-dylan-trouble-no-more>

<http://www.sueddeutsche.de/kultur/bob-dylan-als-bob-dylan-in-die-zukunft-amerikas-blickte-1.3736068>

<https://www.nzz.ch/feuilleton/bob-dylan-der-gospel-und-die-letzten-botschaften-ld.1325342>

Das anwachsenden Phänomene dder Flüchtlinge, des Trumpismus, des neuen Nationalismus rufen direkt nach einer Internationalen Brüderlichkeit/Geschwisterlichkeit (die die junge Generation uns stimmungsmäßig oft bereits vorlebt), nach (Mit)Verantwortlichkeit für die ganze Menschheit: Lasst uns Wege finden, macht internationale Brüderlichkeit/Geschwisterlichkeit zu einem Kernpunkt der Realpolitik! Siehe Info3/ März 2017 „Weltgeist first!“

Eine bedeutende Signatur - Ostkirche –in der Urdistanzierung zwischen Europa und Russland eine Annäherung: nach 1000 Jahren das erste Mal ein Treffen sich die Oberhäupter der West- und Ostkirche in 2016.

Ein Hauptphänomen unserer Zeit: Hilflosigkeit gegenüber den Hauptfragen unserer Zeit und verlogene Verdrängungsmaßnahmen. Wann wachen wir auf und forschen für tiefere Antworten/Methoden. – in Kapitalismus-Krisem(mit Folgekrisen, wie der Flüchtlingskrise), Energiedoktrine-Krise (mit Folgekrisen wie der Russland-Westen-Krise, Atomkraftwerke-Krise), Interreligiöser Krise, Öko- und Klimakrise etc. . Perspektiven sind für offene Augen längst sichtbar: eine ist z. B. der anthroposophische Lebens- und Arbeitstil.

Immer noch eine Zeitsymptomatik: Die zweite und dritte Welt drängt in die Erste – und wird mit Empathie empfangen: Bilder davon, dass Menschen ihren Politischen Systemen voraus sind.

Die EU und Kanada haben sich auf den Abschluss eines Freihandelsabkommens geeinigt. Für die EU ist es der erste Freihandelspakt mit einem Land der sieben größten Wirtschaftsnationen (G7). Die Europäer sehen darin eine Art Testlauf für den geplanten Freihandelspakt mit den USA, der für die kommenden Jahre avisiert ist. Dieser Freihandelsraum wäre der weltweit größte und umfangreichste. Und die Gefahr wächst, dass Konzernlobbies, Gesetze zum Schutz von KonsumentInnen, ArbeitnehmerInnen und Umwelt – und sogar von Staaten unterminieren, sagen Kritiker.

Das US-Internetkaufhaus Amazon könnte seinen Kunden nach eigenen Angaben schon bald Bestellungen mit Hilfe von Helikopter-Drohnen ausliefern.

Berichte über weitreichende Experimente der Manipulation des Gehirns mit Nano- und Chiptechnologien

Ein neuer Trend der Verbreitung von Meditation in modernen Firmen wird von Otto Scharmer in seinem blog www.blog.ottoscharmer.com berichtet (nur englisch hier): Mindfulness practices like meditation are now used in technology companies such as Google and Twitter (amongst others), in traditional companies in the car and energy sectors, in state-owned enterprises in China, and in UN organizations, governments, and the World Bank.

Weltweite Energiewende in Sicht? - Weltweit wird kaum noch Geld in die Kernenergie investiert (noch sind 388 Meiler am laufen und Japan will wieder abgestellte Kraftwerke in Gang setzen). Siehe: taz.de/Energiewende-weltweit/!143535/

2014 haben Indianerstämme Kanadas Landrechte zurückbekommen – ein Vorbild für Freikauf von Boden. Ein lohnendes Thema!

Radikalisierungen:

Nach Meinungsumfragen im September 2018 ist die rechtsextreme AfD-Partei die stärkste Partei in Ost-Deutschland. Möge Klarheit und Menschlichkeit in die Köpfe und Herzen zurückkehren!

Die korrupte und primitive Regierung Rumäniens bringt das Land in Gefahr.

Reale Kriegsgefahr kann abgesehen werden angesichts der Aufkündigung des sogenannten Iran-Deals durch Trump und seinen rechtsextremen Verteidigungsminister – folgend auch der mittelalterlichen US-Doktrin.

Es scheint als verdrehe Trump Amerika brutal in sein Gegenteil. Der amerikanische Geist von Freiheit und Großherzigkeit im Westen der Welt fühlt sich wie abgetrennt und fehlend an.

Der primitiv-labile Weltmachtführer Trump kündigt Abkommen spielt mit Machtpokern. Ein Politikstil vergangener Zeiten bietet mehr und mehr Abermächten Raum. „Ideenlosigkeit in Friedenszeiten bringt Krieg“, so Rudolf Steiner. Neue sozialgestalterische- und Methoden- und Stilideen zeitgemäßer Politik sind nötiger denn je! Kurzfristige „Erfolge“, wie die Verhandlungen mit Nord-Korea dürfen darüber nicht hinweg täuschen.

Erdogans Wahlgewinn 2018 bringt Diktaturnahen Rückschritt nach Zentraleuropa.

Brexit: Gefährlicher Nationalismus mischt Europa und England auf!

Flächendeckendes Ausspionieren (wie politisch seitens der USA (NSA) gegenüber Deutschland ein furchtbarer Zukunftstrend!

Total-Ahrimanisierung durch Transhumanismus: Neben Ray Kurzweil und Google Mitbegründer Larry Page will der russische Milliardär Dimitry Itskov bis 2045 Verschmelzung von Maschine mit Mensch befördern. Siehe Artikel von Edwin Hübner in DieDrei Okt. 2014, „Der Mensch 2.0“ und <http://2045.com/> <http://www.sein.de/gesellschaft/zusammenleben/2012/cybernetische-evolution—miliadaer-will-bewusstsein-auf-maschinen-uebertragen.html>

Empfehlenswertes Buch bzgl. Hintergrund der technischen Ahrimanisierung: Andreas Neider, Der Mensch zwischen Über- und Unternatur

Das Europäische Patentamt hat Monsanto ein Patent erteilt, das dem Saatgutkonzern alleinigen Zugriff auf Gensegmente von über 250 Sojapflanzen sichern könnte! Siehe: <http://taz.de/Neue-Gen-Patente-fuer-Monsanto/!134159/>

Erreichen mit Papst Franziskus die Jesuiten, stärkste Anthroposophie-Gegner, nun zuletzt eine noch zentralere Direktive in der Katholischen Kirche?

Siehe: <http://anthrowiki.at/Jesuiten>

Existenzielle Infragestellungen:

Leere wächst um uns alle!

Was wir gerade in diesem Jahr fühlen konnten, kam nun groß in die Presse (Die Zeit u. a.): Die Insekten sterben in dramatischer Schnelligkeit – in den letzten 30 Jahren um 80% - seit 1989 – was auch zum Rückgang der Vögel führt! Steiner zufolge halten sie gerade die Erdenseele zusammen, bzw. das Seelische der Natur mit den Kosmischen Ursprüngen zusammen – haben viele seelische Probleme hier einen unerkannten Hintergrund! Können wir in Gruppen mit Präparationen, Meditationen und Eurythmie hinausziehen und Orte, Höfe und Landschaften wieder mit Elementarwesen und Insekten beleben und beseelen!?

Die kapitalistische Globalisierung stärkt die Starken statt die Schwachen:

<http://www.gmx.net/themen/finanzen/wirtschaft/28b5qwo-globalisierung-oeffnet-schere-arm-reich-staerker#.A1000146>

Wie kann die Anthroposophische Gesellschaft sich aus der aktuellen guten Geistigkeit heraus erneuern?

2012 – 19:

Es scheint die Anthroposophische Gesellschaft verdrängt seit Jahren - und weiterhin - zu sehr die existenziellen Probleme des mangelnden Interesses junger Menschen an ihr.

Wie ein zeittypischer Spiegel, lassen sich zur Zeit vier Hauptströmungen in der anthroposophischen Szene ausmachen::

- eine Mainstream-gruppe von teils etwas erlahmt wirkenden Beobachtern, Kommentierern und Konsumenten anthroposophischer Geschehnisse oder Nicht-Geschehnisse

- ein Strom von aktiven aber oft hoffnungslosen Arbeitenden in anthroposophischen Einrichtungen, in denen die Anthroposophie zu verschwinden scheint

- ein noch peripherer Strom von spirituell arbeitenden Menschen, in meditativer und übersinnlich wahrnehmender Art, die zu realer Geistesforschung streben

- ein Konglomerat von mehr intellektuell, philosophisch und/oder akademisch orientierten Anthroposophen

Aktive innere Arbeit, Brückenbildung und neue Zusammenarbeits-Ausweitungen haben aber gute Chancen – wenn Engigkeit in den eigenen Ausrichtungen zu überwinden gesucht wird!

Muß Tradition und Machterhaltsstreben erst „richtig“ gestorben sein um Erneuern zu können? Wie kann geholfen werden? Gilt es ganz seine Arbeit in der Peripherie zu stärken und auf ein Zusammenweben der Ansätze hin zu arbeiten? Kann die neue WeBSITE mit Filminterviews zur Anthroposophischen Meditation dabei eine Hilfe sein? Siehe: www.anthroposophische-meditation.org

Ein hoffnungsvolles Ereignis in der Vorweihnacht: am 13. Dezember 2018 gab es ein zweites inniges und fruchtbares Zusammentreffen des deutschen Landesvorstandes der Anthroposophischen Gesellschaft mit Vertretern des Kolloquium zur Übersinnlichen Wahrnehmung, das seit 2012, damals mutig initiiert von Jasmin Mertens, in Berlin stattfindet. Ende 2019 soll ein großes Kolloquium stattfinden. Die verschiedensten Übgruppen kommen hoffnungsvoll in die Tiefe und Differenziertheit der für geistige Forschung in Zukunfts wichtigen Wahrnehmungsfähigkeiten! In 2018 wurde hier oft eine mutmachende größere Direktheit seitens der geistigen Welt in der Begegnung mit ihr erlebt

Ein Symptom hoffnungsvoll wachsender meditativer Wahrnehmungskultur: „Spriessen und Welken“ bei größter akademischer Meditationsveranstaltung erfolgreich mit Anna-Katharina Dehmelt geübt: <http://2018.meditation-wissenschaft.online/303528023>

Nun steht an zur weitgehend vorhandenen größtmöglichen Öffentlichkeit die dazugehörige tiefste Esoterik zu ergreifen um aus ihr und ihren Quellströmen spirituelle Erneuerung - Stirb und Werde - im anthroposophischen Strom zu lassen!

Vernetzungsbemühungen auf der Michaelitagung in Dornach scheinen eine fruchtbare Idee.

Es scheint es geht nun um Folgendes:

Richtungslosigkeit zuzugeben als notwendiger Schritt des ergebnen Öffnens für Heilend-Neues, meditativ forschend Zukunft aus „dem Nichts“ zu schöpfen für mindestens 3,3 Jahre, und dies – erstmalig fragend „wie Michael es machen würde“ – in Erprobungs-Entwürfe zu bringen, könnte aus dem schöpferischen Chaos in zeitgemäße Formen überführen helfen – u. a. solche der Verflechtung von freien neuen Üb- und Lebensgemeinschaften (siehe Artikel in 2. Hälfte Juli-Advice).

Kann man wirklich den aktuellen Zutrauen der geistige Welt (siehe u. a. die neuesten Heilige Nächte Yearcircle-Berichte 2019) entsprechen, so sind sicher mittel- und langfristig bedeutende heilsame Erneuerungen zu erwarten - innerhalb der nächsten 15 Jahre. So könnte auch der Flow einer tiefgreifenderen Welle neuer anthroposophischer Methoden und Institutionen in die Entwicklungen der ersten Hälfte des 21. Jahrhunderts einfließen.

Machterschütterungen:

Pakistans Taliban spalten sich – und Pakistan kämpft offensiv gegen die Taliban in den Bergregionen - ein erster Schritt zum Erweichen der islamischen Extremisten in dieser Region?

An die Oberfläche-kommen von Verborgenen:

TTIPP – Gefahren sind realer als gedacht: Greenpeace veröffentlicht geheime „Druckmach-Dokumente der Amerikaner gegenüber der EU : <http://www.tagesschau.de/multimedia/video/video-179925.htm>

Eine große Aufdeckung u.a. bezüglich Präsidenten, Superreichen, Würdenträgern usw. – die Panama-Papers. <http://www.tagesschau.de/ausland/panamapapers-103.html>

Fukushima immer noch nicht unter Kontrolle ... ! Tepco, der Betreiber von Fukushima hat eingestanden, dass sie grundsätzliche Fehler gemacht haben und die Atomkatastrophe ohne diese vermeidbar gewesen wäre.

Der EU-weite Stresstest aller Atomkraftwerke zeigt massive Sicherheitsmängel: in einigen Reaktoren würde bei Stromausfall die Kühlung lediglich 1 Stunde funktionieren ... viele – auch in Deutschland – haben keinen ausreichenden Schutz gegen Erbeben.

Der US-Geheimdienst NSA ist dabei fast alles, was Internet-User tun, zuzugreifen. Siehe u. a.:

<http://www.gmx.net/themen/nachrichten/ausland/78ajaue-nsa-verteidigt-spaehprogramme#.A1000146>

Durch Papst Franziskus kommt unfreiwillig u. a. mehr an die Oberfläche mit welchen inneren Widersprüchen und sich aufhäufendem Klärungsbedarf die Katholische Kirche schon lange lebt: Um die Hälfte der katholischen Priester und Mönche sind Homosexuelle – gleichzeitig wird Homosexualität als Sünde verurteilt. . Siehe u.a. :

<http://www.gmx.net/themen/nachrichten/panorama/88aj5ls-schwuler-theologe-homosexualitaet-auslebt-bleibt-suender>

Neue Ideen tauchen auf:

Es fallen neue Buch-, Zeitschriften- und Film-Veröffentlichungen zu einer empathisch-kommunizierenden Naturbeziehung auf. Ein typische Website, die in diesem Kontext populär wird ist: <https://jonnajinton.se/kulning/>

Der Friedensnobelpreis 2015 ging auch an eine moderne dialogische Methode der Kommunikation mit aktivem Zuhören, die Konfliktpartner im islamischen Tunesien zu einer Friedenszeit verhalf.

Keine neue Idee – aber neuer Eindruck: In keinem Land, für das Daten vorliegen, ist die Lebensqualität 2012 geringer als 2000 - so ein UN-Bericht.

Otto Scharmers „Presencing“ und die Idee aus dem Unkreis zu denken, „Anwesend-werden-lassend“ zu arbeiten und aus der Zukunft heraus gestalten zu können führt konkreter spirituelle Dimensionen in die Managementszene ein. Sein Konzept der „sieben Akupunkturpunkte des sozialen Organismus“ bringt ernsthafte Verwandlungsansätze des Kapitalismus in die Diskussion. Seine Internet basierten inspirierenden U-Labs haben viele Mitglieder in vielen Ländern (siehe: <http://www.blog.ottoscharmer.com/>)! **Neue Hoffnung von Otto Scharmer:** <https://medium.com/presencing-institute-blog/turning-the-tide-living-inside-the-axial-shifts-3ed1ba4f5dfb> Kommentar (D.K.) und auch wichtige Frage derzeit: Spiritualität wird Mainstream. Können spirituelle Übungen im Big Business der Fang Ahrimans werden und was bedeutet das; wie kann man hier vorbeugen?

Das Buch „Reinventing Organisations (ist auch der Titel der deutssprachigen Ausgabe) von Frederic Laloux zeigt integrale Wege von Organisationen und Organisationsentwicklung ohne Hierarchien und mit dem „Hören auf den evolutionären Sinn einer Organisation“ – ein echter Schritt in Richtung spiritueller Organisationsentwicklung!

Das „Interbeing“ – wechselseitige Bezogenheit als Basiswert fuer Wirtschafts- und Gesellschaftsgesellschaft wird durch Charles Eisenstein populär!

Musiktrend mit feiner Empathie! Seit einigen Jahren wächst ein sensibel-empathischer neuer Folktrend. Ein Beispiel sind die bekannten kleinen „tiny desk concerts“ (see: youtube) und neue Künstler und Bands wie: Jake Bugg, Sarah Jarosz, Milk Carton Kid, Deep Dark Woods, Avett Brothers, Mumford and Sons, Edward Sharpe and the Magnetic Zeros, Phoebe Bridgers, Julien Baker und I’m With Her

„Aber es handelt sich ... darum, dass man ... den Blick hinwendet auf die wirklichen Umschwünge in der Menschheitsentwicklung ... (und im) Seelenleben der Menschen Man bemerkt diese Übergänge ... nicht, weil man sie ... übersieht. ... (Es geht um) Symptome, die dasjenige offenbaren, was die Zeit und der Zeitgeist von uns wollen.“ (GA 185, 27.10.1918)

Timespeech 2nd half of January 2019

(red scripture means the new every time)

„In future one will test how far somebody is experiencing at the observing of a context – and not clever-devised or speculated. Into the experiencing itself are the springs from which are flowing out the knowledge findings.“ (Rudolf Steiner to Ehrenfried Pfeiffer, in: Alla Selawry, „Ehrenfried Pfeiffer“)

„The true meditation ... is a doing of this spiritual-will, which is carrying the timespirit in itself. ... Spiritual worlds want to work-in today into the earthly happenings, but they only can do this, if space becomes created for this through human meditation.

... if even seemingly-, outwardly will not be reached much: what will be created spiritually in this way, this stays, this is keeping it's worth for the future.“

(GA 266c, S. 459 – Out of a talk with Rudolf Steiner from Ernst Lehrs)

In the traditional Year of the *MERCURY!*

With the NewYears-Eve founded Motto for 2019:

*“Upright-easy-going, through the middle of fog we walk, holding the middle from above,
Taking space for community with Spirit-Association, Man and Nature – in Co-Perceiving,*

*Elementalbeing start to research with us, high Beingworlds stay more direct near to us,
Deeper, higher and allaround the Spiritual World wants to reveal in our I-doing.*

We are in the 2nd half of January

when through the elementary world it is happening this

(please compare meditatively outside in nature!):

(3rd quarter) Even if cosmic thoughts and cristallization-forces are still lingering on the earth-inside and the etheric, with awakening intention-freshness the earthsouls substance is expanding towards the surrounding-heights and is spreading out in softly covering near above the physical

(4th quarter) The gentle new earthsoul is breathing out opened and is sensibilisating all souls on earth, but still cosmical impregnating lingers on – until into the etheric inside the physical - imprinting and already awakening

All you in the Southern Hemisphere, please compare with your Qualities outside that qualities which we can find in the Northern Hemisphere in the 2nd half of July:

(3rd quarter) In the epic-lonely earthly souls - which have come to themselves- can become devotedly fulfilled the „discovering of the Summer-Spiritgift“ – throughwards the sulfuric-mummyfying warmthastrality

(4th quarter) World-wise, lost in reverie, „fallen into the own middle“ – so – throughwards the intense surrounding worldsastrality – earthly outspread soulalike can assimilate spiritwidth and timesecrets.

A special awareness can be given in this time towards the following:

From the middle of January until the middle of February the earth is less terristic. Towards Christmas the earth “became Moon”, how Steiner said in the “Christmas-Imagination. The spiritual-cosmic star-effects have reached the earth-existence here, where they linger on. It’s governing now an enormous sensitivity in the Earthspirit, who „has really such a personal being like we have ourself ...“ (GA 157, 20.04.1915)

– It’s like after the conception now a birthtime, in which all new awakening life gets imprinted it’s horoscop, before it really comes out of the physical actively – by following the earthsoul which is breathing out. This is also a time in which „the earth is unfolding it’s biggest forces, which specially are concentrated the most into the earth“ – and we – like the farmers, so Steiner, can imprint blessingly the earthnature meditatively – through our soulforces and through the nitrogen outside.

The observations to this theme are not concluded yet. So specially now it’s needed perception, for to come further.

Rudolf Steiner described, that now is „reaching“ the last cristalising cosmic irradiation into the lower mineral layers (see also Steiners words about the earthsoul and the earthspirit in the winter- and christmastime in the „Meditative advice to celebrate Christmas and Newyears-eve 2015 – 16). A little later he gave the advice to do meditative concentration-practises in this time – against parasites:

„If in the timepoint which is laying from middle of January until middle of February, when the earth is enfolding it’s biggest forces, which are namely most concentrated into the earth, if we would fix then a celebrationtime and specially there would do concentrations, then effects would be seen. .. One must know, that it’s totally different if we make a concentration-practise in the midwinter-time or in the high summertime.“

(GA 327, Agricultur-Course, Question-Answering from 12. 06.1924; see also the lecture from 10.06.1924)

The influence of man in a meditative way is effecting special strong in this open last irradiation-reaching-time. We have to find out practically in which direction we want to meditate now.

Third week of January

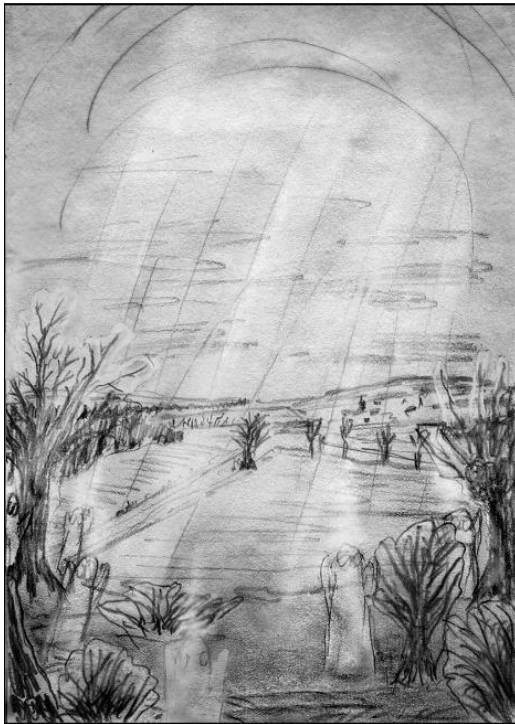
Begin of Outbreathing of the Earth Soul

In the physical

There is still the empty picture. But everything seems - compared to the two weeks before - dissolved in the structure.

In the etheric

The ethers remain - something relaxed from the crystalline spirit of the Christmas period largely in the physical.



In the vital-soulalike

From the surfaces of the physical, especially the trees, the astral bulges out. At the end of the third week of January, the psychologically more intense space that has emerged over the physical surfaces is already showing a baby-high.

In character-soulalike

There is a spiritually open-minded elevation of the spiritual. From the 16th to the 19th of January, especially in the woods, there will be big, present-day soul gestures, which look up as if with wide eyes and up into the distance: "Is the air pure?!?", "Can I go in there ?! ? ' "

In the dignity-soulalike

Especially in the evening, in the earth's environment, a deep-seated recording of the earth's heavenly mediation can be experienced.

Intellectually observing in the soul, an inwardly spiritual intention becomes clear for the early spring opening.

In the spirit-being-realm

Down in the inner-physical elemental world, the newly awakened attention to the outside and above becomes ever stronger. The spiritual-spiritual presence of the angelic hierarchies - sucked up like a bell-bell - pulls away from the earth - back into the heavens and back into the "home of bliss".

Access example

With a serene view of tree trunks and branches (for example of oak trees) astral emergence can be experienced. This is particularly noticeable and noticeable around branch branches. It is also perceptible when valuing the soil and shrubs and trees over the landscape.

Shadow expression of the time experience

This intermediate state can be diffused as incomprehensible, as "nothing-clear" and "diffuse".

Nothing-whole pass us by and create a total of soul-emptiness.

Celebration of this time

The moment of the delicate and yet so great new beginning of the exhalation process of the earth can touch us very much.

Only through this exhalation can all vital vegetative events of new sprouting, flowering and fruiting follow the breath into the heights.

Experiencing the enchanting fragility of events and appreciating them, we can solemnly and truly accept our guardian nature over earthly innocence.

Fourth week of January

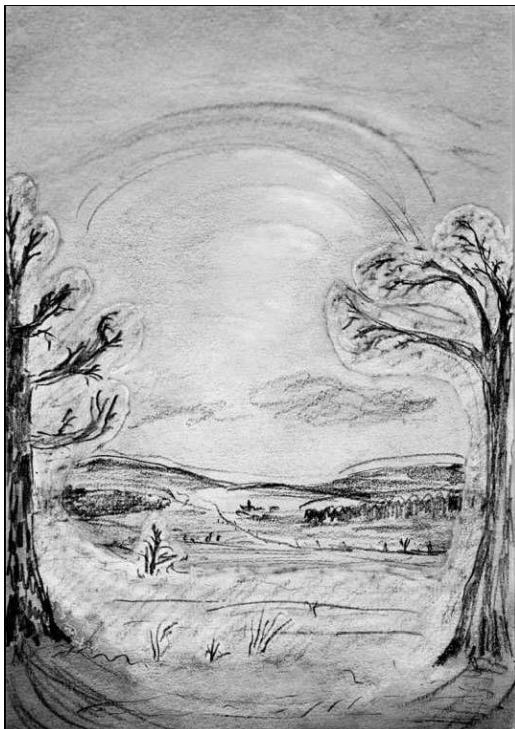
Sensitive imprints through the devotion of the earth soul

In the physical

The previously empty-looking landscape image gets something awake and slightly sensitive.

In the etheric

The etheric, held compressed by the astral and spiritual in recent weeks, now satisfies the expansive physical ether carriers in the soil and the plant world.



In the vital-soulalike

From the earth and all surfaces of the trees and shrubs, the earth's soul breath has leaked and rises like a light-sensitive shell up to man-high into the environment.

In character-soulalike

In the "white space" between earth and sky, the cosmic mental images of all earthly things in a spiritual way meet the open and impregnable earthly soul.

In the dignity-soulalike

There is something knowing in dignity. It is the knowledge that the present highly sensitive opening period of the earthly soul also means the highest possible receptacle for the cosmic archetypes of the perimeter. This supporting wisdom also has an intentional-opening effect on the events.

In the spirit-being-realm

The Earth Mother Persephonea (see Rudolf Steiner: "Christmas View: The Logos Mystery", in: Anthroposophical Guidelines, GA 26) looks seriously touchable, but also full of vigor against the coming action and the heights.

With the earthly soul, the group souls of the stones, plants and animals also shake out intensely.

In the opening orientation - in the vegetation year - the captured and silent gnome world becomes aware of all the future qualities of the images of the plants in the long term.

They convey this - giving a spiritual example - to the ether in the germ-root area of the earth.

Access example

As you look over the landscape, you can experience the expanding sensitive envelope of Earth's exhaling. Looking at a granite heap, a uniform pine, birch or beech forest, a herd of horses, cows or flocks, the changed virulence of family or group souls can be made accessible by feeling the "total climate".

Shadow expression of the time experience

The opening sensitivity in the environment can promote mental sinking into internal weaknesses.

Celebration of this time

The touching encounter of earthly and human inner aspiration with the future cosmos can be experienced and made aware of.

The main speech of the cosmos shows:

All planets walk forward !!! The time experience could be fast!

Now we go onto the more ethereal widely effective full moon - as luciferic-looking, visible in Europe lunar eclipse - on Mon 21. at 6.16. - and then to the more astrally lonely new moon, on Mon. 04. February at 22.05.

On the full moon lunar eclipse day Mon. 21, two squares are also effective: - Venus - Neptune at 05.00 (disillusioning or illusory weird language) - Mars - Saturn at 13.00 (a stubborn strict language)

On Fri 25 at 19.00 we have the very productive Trine of Mars with Jupiter!

Then it goes on the background high voltage of Mars Quadrature Pluto on Sat. 02. Februar at 4.15. - aggression could be possible.

Four or five planets are astronomically staying in a watersign; experience has shown that it can often be wet and cloudy. If there is enough coldness, it could come a lot of snow.

On the morning of the 31st, you can see the light triad of Jupiter, Venus and the moon in the morning sky!

„ ... we have to learn to understand the Starconstellations and it's Influence on that, what happens on Earth. Than we come near that Speech, that was spoken from Christ.“

(R. Steiner, GA 220, 21.01.1923)

The speech of the social happenings

(old informations which have still actuality are in blue, new ones in red):

Not to forget here: towards ungood news we shall try to „think them into the right form“ (so an advice from R. Steiner):

Renewing/Phenomens:

The many non-coherent hollownesses of the daily surviving lies and primitivities of (co-) ruling parties and power politicians, working daily into the media and minds, reach a temporary climax. The public abundance of clumps of cold-empty ahrimanic spaces, which seems to have grown in a democratic context, will be medically noticeable in 2018 as a revelation of the earthly souls as an eerie emptiness in the Earth's soul hull.

Man can feel called upon to impregnate all earthly thoughts with his purifying Christ joyfulness of the sooner or later effective human hearts of the social and natural space.

„And with the Christ right in us, we enliven all light on earth around us, carry life into the dead light, have animate ourselves to the light.“ said Steiner (GA 218, 23.10.22).

In this repeated rebellion of the Antichrist, we need the powers of human beings forming Christ's body: our actively astonishment (in front of hidden goodness), our actively loving compassion, our active ability of conscience (see GA 133, p. 113ff).

With regard to the actually fitting empathic-looking Michael culture, a lot can be achieved compared to the tumb-unconscious single and group captivities all over the world now! Every morning and evening, taking the social and natural world into the loving view of Christ in a similar way, we can do some of the spiritual work that is especially into human hands.

„Doctors at the New York University School of Medicine have made an incredible discovery: they've discovered a new 'organ' in the human body. Actually, it was known as interstitium.“ It consists of dark bands and bright, fluid-filled interstices, which so far have no relation to the organs an stays in the in-between.

A literature Nobelprice Winner let document the result of his Meeting of Christ: Bob Dylans “Trouble in Mind” CDs und DVD and the Book “Trouble in Mind from Clinton Heylin. See also here:

<https://www.youtube.com/watch?v=YgmQ-PtSOPc>

<http://www.wbur.org/artery/2017/11/13/bob-dylan-trouble-no-more>

<http://www.sueddeutsche.de/kultur/bob-dylan-als-bob-dylan-in-die-zukunft-amerikas-blickte-1.3736068>

<https://www.nzz.ch/feuilleton/bob-dylan-der-gospel-und-die-letzten-botschaften-ld.1325342>

The increasing phenomena of refugees, trumpism, new nationalism are calling directly for an international brotherhood (the young generation mostly is in moods a rolemodel already in this), for being responseable for a whole mankind in all our politics nowadays: Lets find ways, create international brotherhood to a corepoint of politics! See the anthroposopical Magazine: Info3/ März 2017 „Weltgeist first!“ (Worldspirit first!) – only in german

A meaningful signature - in the origin-distancing between Middleeurope and Easteurope/Russia a new nearcoming: after 1000 years the first meeting between Pope of the Westchurch and Patriarch of the Eastchurch.

The second and third World rushes into the first World – and is received with empathy: pictures from how man are more developed then political systems.

The US-Internetawarehouse Amazon could send soon with Helicopter-Drohnes directly to their shoppers – so new thoughts of them.

Reports about farreaching experimentes for to manipulate the brain through Nano- and Chiptechnology.

A new trend is told in Otto Scharmers blog www.blog.ottoscharmer.com: Mindfulness practices like meditation are now used in technology companies such as Google and Twitter (amongst others), in traditional companies in the car and energy sectors, in state-owned enterprises in China, and in UN organizations, governments, and the World Bank.

Worldwide Energychange in sight? – Worldwide less and less money becomes investet into nuclear-energy. Still 388 Powerplants are running and Japan wants to start turned-off plants again (!?). See (only german): taz.de/Energiewende-weltweit/!143535/

2014 Indiantribes of Canada got back landrights – a rolemodel also „buying free the ground“ – an issue to look for! stand open.

Radikalisierung:

Following opinion polls in September 2018 the extreme right AFD-party is the strongest party in East-Germany ... ! May clearness and humanity come back into the hearts and minds!

Real danger of war can be seen in the cutting down of the so-called Iran-Deal through Trump and his extreme rightwing defense minister – still following the middleage US- Doktrine.

It is as if Trump turns America brutal in its opposite. The American spirit of freedom and generosity feels like cutted of in the worlds west!

The primitive-labile world power leader Trump announces agreement plays with power gamblers. A political style of yesteryear offers more and more evil-superpowers space. "Lack of ideas in peacetime brings war", says Rudolf Steiner.

Also Romania follows the „going down trend“ – with corrupt oldfashioned primitive politics.

And a real new phenomen of solidarity in Southeast-Europe to this: first Sunday in February 2017 Bulgaria and Moldova organized support-protests to support for the Romanian movement against corruption!

Erdogan winnig elections in turkey brings dictatorship-tendencys into centraleurope.

Brexit: Dangerous nationalism is mixing up Europe and England!

Nationalism and primitive, egoistical and lying acting of Donald Trump in the US – while enforcing international dangerous spirits of nationalism! On the other hand his direction could help to brinh Russia more into connection with Europe again.

Nationalistic moods get people - in Europes political landscape after attacks and refugeestreams, in Amerika through Trump.

Total-Ahrimanisation through Transhumanism: Beside Ray Kurzweil and Google cofounder Larry Page the russian Milliadare Dimitry Itskov wants to melt together Man and Maschine until 2045. German artikel from Edwin Hübner in DieDrei Okt. 2014, „Der Mensch 2.0“ and <http://2045.com/> <http://www.sein.de/gesellschaft/zusammenleben/2012/cybernetische-evolution—miliadaer-will-bewusstsein-auf-maschinen-uebertragen.html>

A good book about the background of the technical ahrimanisation (only german until now): Andreas Neider, *Der Mensch zwischen Über- und Unternatur*

Are now reaching with Pope Franziskus the Jesuits and enemys of Anthroposophy at last a central directive in the Catholic Church?

Existential call in question:

What we could fell specially this year, is coming into the press: the insects are dying dramatically in the last 30 years – we lost about 80 % of them since 1989 (and birds follow them rapidly). Following Steiner they are keeping the soul in nature in togetherness with the cosmic spirit – we have a lot of soul problems and others from losing the finest creatures on earth? Can we go in groups (see the Micaelmas-Fazit) with preparations., meditations and eurythmy to create areas, farms and landscapes with Elementalbeings and Insects again!?

States and religious groups (IS) want to come through with their mightyness and act like companys oft he world oft he spirit of egoism – socialdarwinistic. They work against all humanity with the tools oft he evil: with hiding, lying, oppressive and temptation.

New Report: The capitalistic globalisation is strengthening the strong and weakens the poor: (only German): n: <http://www.gmx.net/themen/finanzen/wirtschaft/28b5qwo-globalisierung-oeffnet-schere-arm-reich-staerker#.A1000146>

The American financial crisis is increasing unseen.

Not to forget: In Fukushima is not found a solving found for dealing with the permanent reaction of radioactive coolingwater – already 100 very insecure huge Tanks are standing around the buildings ...

How can the Anthroposophical Society work out of the actual good Spiritual World?

2012 – 19:

It seems the Anthroposophical Society is pulling the existential problem of not finding enough young members since years – and still - to much out of the awareness.

Like a typical mirror of our time, we can see four main streams at the moment:

- a mainstream-group, partly seemingly a bit paralysed, more observing, commenting or consuming happenings*
- a stream of active workers in anthroposophic institutions, seeing, mostly a bit hopeless, how anthroposophy seems to fade in this institutions*
- a periphery-stream of spiritual working people in meditation and supersensible perception, which want to grow to real spiritual science*
- a conglomerate of more intellectual, philosophical and academical orientated anthroposophists*

Active inner work, bridgebuilding and coworking has good chances – if many overcome narrowness of own directions.

Can the new website with Interviews to Anthroposophic Meditation from Germany be a help? See:

www.anthroposophische-meditation.org

A hopeful event in the pre-christmas-time 2018: on 13th Dezember 2018 it happened a dear and fruitful second meeting between the council of the German Anthroposophical Society and members of the "Colloquium for Supersensible Perception" which takes place since 2012 in Berlin, through the courageous inventing of Jasmin Mertens than! The diverse practising groups come hopefully into the depth and differentiation of the perceptual abilities that are important for spiritual research in the future! In 2018, there was often a sense of greater directness on the part of the spiritual world in the encounter with it.

A symptom for the growing meditative perception culture: Steiners "sprouting and fading practise" had been successful practised at the biggest German academic meditation event with Anna-Katharina Dehmelt: <http://2018.meditation-wissenschaft.online/303528023>

Groundbreaking books appear at the right time; Books for the formation of anthroposophical communities and concrete perception work:

- Benjamin Schmidt's biography "Wilhelm Rath",*
 - Iris Paxino's concrete book of Perception and Practice "Bridges between Life and Death" and the -DieDrei, Special Edition "Spiritual Knowledge and Training Path".*
- They are all in German.*

The striving for networking on the Michaelmasmeeting in Dornach 2018 seemingly to be a good idea!

Now we need directionlessness as a necessary step of yield devoted opening for the new, then meditatively researching the future for to create out of "nothingness" for at least 3.3 years, and this - first of all asking "how Michael would do it" - to bring into prototypical designs, so that it could help to transform from creative chaos into contemporary forms - u. a. those of the intertwining of free new communities (see article in 2nd half of July Advice).

If we can be in coherence with the actual spiritual world entrustments (see, among others, the latest Holy Nights, Yearcircle reports of 2018 - 2019), then significant healing renewing is expected within the next 15 years. So could flow a deeper wave of new anthroposophical methods and institutions into the developments of the first half of the 21st century.

Powertrembling

Pakistans Taliban splitting – and Pakistan is offensive fighting against them in the mountains - a first step to weaken islamic extremists in that region?

Out of the deep coming up to the Surface:

A huge opening-up about secrets of Presidents, Superrich etc.: the Panama-Papers.

The US-secret service NSA is able to grasp nearly everything which Internet-User are doing.

Unintended through Pope Franziskus is coming up to surface, with inner disagreement and increasing need for clarification is living since a long time into the Catholic Church: About the half of the priests and monks are homosexuals – in the same time Homosexuality is still judged as a sin. See also (only german): <http://www.gmx.net/themen/nachrichten/panorama/88aj5ls-schwuler-theologe-homosexualitaet-auslebt-bleibt-suender>

The EU-wide Stresstest of nuclear Powerplants shows: in some Reactors at a breakdown of electricity the coolingsystem would only work one hour more ... many – also in Germany - have not enough protection for eartrhquakes.

New thoughts appearing:

New books , magazins and Filmsappear in the german-speaking area since 2016 to an empathic and feeling nature-experiencing are out: So the No. One in Booklists tot he secrets and the communication of trees and the soullife of animals from Peter Wohleben, the conema-film „Das Geheimnis der Bäume“, books with the titel „All is feeling“ or „Do have trees rights?“ („Alles fühlt“, Andreas Weber and „Haben Bäume Rechte“, Christopher D. Stone,) new magazins with the titles like „Nature-experiencing(Zeitschrift „Natur-Erleben“). New in this direction in 2017/18 - now also in the english speaking world: “The Songs of Trees: Stories from Nature’s Great Connectors” from the US-Biologist David G. Haskell. A typical popular Webside in this context is: <https://jonnajinton.se/kulning/>

The peace-nobelprice 2015 was going the first time to a modern methode of dialog in which active listening is important – it leaded conflictpartners in the islamic Tunesia to a time of peace..

No new idea – but new impression: An UN report is saying that the lifquality is in 2012 in no country with dates worse then 2000! It seems a result of better justice- and state systems.

Otto Scharmers „Presencing“ and the idea to think out of the surrounding , to „let appear“ and to work out of the future is bringing spiritual dimensions more concrete into the management-scenery. His concept of „Seven Acupuncturepoints oft he Social Organism“ brings serious changing guidelines for a human capitalism into the discussion. His internet based inspirational U-Labs have a lot of Participants in many countries (see: <http://www.blog.ottoscharmer.com/>)! New hope from Otto Scharmer: <https://medium.com/presencing-institute-blog/turning-the-tide-living-inside-the-axial-shifts-3ed1ba4f5dfb>

The book “Reinventing Organizations” of Frederic Laloux is showing an integral way of organizations and organizational development without hierachy’s and the “listening to the evolutionary sense of an organization – a real step into the direction of a spiritual social shaping!

Commentary (D.K.) and also important question: Spirituality becomes mainstream and can be very helpful, but can spiritual practices in Big Business become caught by Ahriman and what means this, what can we do here?

The „Interbeing“ – as a basic value for economical and society changing becomes popular through Charles Eisenstein!

Musictrend with fine empathy! Since some years it’s increasing a sensitive-empathic new Folk. An example are many of the famous small „tiny desk concerts“(see: youtube) and new artists/groups like_ Jake Bugg, Sarah Jarosz, Milk Carton Kid, Deep Dark Woods, Avett Brothers, Mumford and Sons, Edward Sharpe and the Magnetic Zeros, Phoebe Bridgers, Julien Baker and I’m With Her.

„But it is about ... this, that we ... turn the view onto the real turnarounds in mankind developement ... (and in) the soullife of man We dont notice this passages ... because we loose sight of them. ... It is about symptoms which reveal that what the time and the timespirit wants from us.“

(Rudolf Steiner, GA 185, 27.10.1918)